

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel

und für die mit ihm

verwandten Geschäftszweige.

Herausgegeben von den

Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

N^o 40.

Dienstag, den 30. April

1839.

Einladung.

Die in Leipzig anwesenden Herren Actionaire

der Deutschen Buchhändler-Börse

werden in Gemäßheit des §. 8 des Actienvertrages von 1834 hiermit zu einer

General-Versammlung
im Börsengebäude

Freitag, den 3. Mai, Nachmittags 3 Uhr

ergebenst eingeladen. Es sind laut §. 8 des Actienvertrages nur die persönlich Anwesenden zur Stimmabgabe berechtigt, und solche, die dem Verwaltungsausschuß als wirkliche Inhaber von Actien nicht ohnedies bekannt sind, haben sich mit gehöriger Legitimation zu versehen.

Leipzig, am 29. April 1839.

Der Revisionsausschuß der Actionaire der Deutschen
Buchhändlerbörse.

Die periodische Presse in Rußland.

Das Journal des Debats enthielt kürzlich einen an die Redaction desselben gerichteten Brief eines Franzosen, der sich längere Zeit in Rußland aufgehalten hat und über den Zustand und Einfluß der Journalistik in diesem Lande interessante Aufschlüsse mittheilt, weshalb wir ihn, mit einigen nöthigen Zusätzen und Berichtigungen versehen, in das B.-Bl. aufnehmen.

Rußland ist wenig in Frankreich gekannt. Dennoch giebt es keine Macht, deren Name öfter in den Debatten unserer commerziellen und politischen Interessen vorkäme; 6r Jahrgang.

keine folglich, von welcher es wesentlicher wäre, sich einen klaren und vollständigen Begriff zu machen. Auch habe ich gedacht, daß ich, seit langer Zeit mit dem Studium dieses Landes beschäftigt, indem ich die Hauptstadt bewohnt und mehrere Provinzen mit Aufmerksamkeit besucht, die Sprache kennen gelernt und die vorzüglichsten schriftstellerischen Werke studirt habe, mich dem Publicum nützlich machen würde, wenn ich versuchte, in einigen Artikeln die Resultate meiner Untersuchungen zu resumiren.

Ich denke zuvörderst einen flüchtigen Ueberblick über den jetzigen Zustand der periodischen Presse in Rußland geben zu müssen. Es sind nur einfache Angaben, aber

deren Zusammenstellung ein gewisses Licht über das Ganze des Landes wirft.

Lange Zeit ist die ganze literarische Bewegung des Russischen Reiches auf Petersburg und Moskau concentrirt geblieben. Die Provinzen begnügten sich das zu lesen, was ihnen aus diesen beiden Hauptstädten zukam, ohne selbst etwas zu erzeugen. Die Gründung von Universitäten, Akademien und verschiedenen Anstalten des öffentlichen Unterrichts hat diese Ordnung der Dinge vom Grunde aus geändert. Man zählt im Jahre 1838 mehr als hundert Journale und periodische Sammlungen, in Russischer, Französischer, Deutscher, Polnischer und selbst in Lettischer Sprache verfaßt, die in einigen Provinzen am Ufer des baltischen Meeres gesprochen wird.

Diese Zahl scheint vielleicht nicht sehr bedeutend, wenn man sie mit der der periodischen Schriften von Paris und dem weiten Umfange des Russischen Reiches vergleicht; aber man muß auch in Anschlag bringen, daß in Rußland jede periodische Schrift ihr sicheres und, wenn ich so sagen darf, ein besser geregeltes Publicum hat, als in jedem andern Lande. Wie dem übrigens auch sei, die vornehmsten Mittelpunkte, von wo diese Blätter und Journale ausfließen, sind Petersburg, Moskau, Kiew, Kasan, Dorpat, Jaroslaw, Odessa, Wilna, Archangel, Witebsk, Wladimir, Wologda, Sitomie, Woronega, Wiathka, Grodno, Ekaterinoslaw, Kaluga, Kostroma, Minsk, Mienau, Nowgorod ic. Diese Städte können mithin als

die Ausgangspunkte der intellectuellen Bewegung in Rußland betrachtet werden.

Diese Entwicklung der periodischen Presse verdankt man ganz der Regierung, ohne deren Wirksamkeit oder mindestens Erlaubniß nichts im Reiche sich entwickelt. Es ist leicht, daraus allein abzunehmen, daß der Charakter dieser Presse wesentlich verschieden von dem der meisten Blätter unsers Landes ist und sich mehr dem der officiellen Zeitungen, oder der wissenschaftlichen und literarischen Monatschriften nähert. Sehr selten findet man in den Russischen Journalen politische Discussionen. Sie beschränken sich in der Regel auf die einfache Relation der Thatsachen. Es kann Ihren Lesern der Unterschied nicht neu sein, der zwischen den politischen Sitten und Verhältnissen Rußlands und Frankreichs oder Englands besteht. Uebrigens muß man nicht glauben, daß die Nation gezwungenerweise in der Unwissenheit der Discussionen der Politik bleibe, weil ihre eigenen Journale es sich nicht zur Pflicht machen, diese Art von Fragen auseinanderzusetzen. Da die Kenntniß der fremden Sprachen bei den Russen sehr gewöhnlich ist, so ist es ihnen auch leicht und ziemlich gleich, Deutsche und Französische, oder Russische Blätter zu lesen. Ich kann selbst sagen, daß ich wenige Personen aus den höhern Ständen gekannt habe, die nicht das Journal des Debats und die Preussische Staatszeitung hielten.

(Fortsetzung folgt.)

Verantwortlicher Redacteur: S. Buttig.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[2258.] **Statt besonderen Wahlzettels!**

Unmittelbar nach der Messe versende ich folgende Neuigkeiten und bitte um geneigte Anzeige des Bedarfs:

Deutsch, Dr. C., der Branntwein, als Urheber vieler Krankheiten; für Nichtärzte dargestellt. 8. geh. 8 ggr.

Duflos, Ad., Handbuch der pharmaceutisch-chemischen Praxis. 2. Theil. A. u. d. T.: Die chemischen Heilmittel und Gifte oder praktische Anleitung zur Erkennung und Prüfung ihrer Eigenschaften mit steter Berücksichtigung der Preussischen Pharmakopoe. Für Aerzte, Physiker und Apotheker. gr. 8. geh. 2½ Thlr.

Elvenich, Dr. P. J., Mitherausgeber der Acta Romana, Vertheidigungsschrift. 2. Lieferung.

Harthausen, Dr. J. L., die venerische Krankheit der Pferde. Eine monographische Beilage zu den Handbüchern der Kameralisten, Medicinalbeamten, Thierärzte, Pferdezüchter und Oekonomen. 8. geh. 12 ggr.

Huschke, Dr. Ph. E., ad legem XII de tigno juncto commentatio. 4. geh. 10 ggr. (Nur auf feste Rechnung.)

Kries, Dr. C. G., de Gregorii Turonensis Episcopi vita et scriptis. gr. 8. geh. 16 ggr.

Schulz, David, das Wesen und Treiben der Berliner Evangelischen Kirchenzeitung. gr. 8. geh.

Werwill, R. Th., Gedichte. kl. 8. geh. 20 ggr.

Willinek, J. L., ökonomische Zeitschrift des landwirthschaftlichen Vereins Ratiborer-Rybniker Kreises. 1. Jahrgang. Vollständig in 4 Hefen. 4. geh.

—, Zusammenstellung und Vergleichung der Brützfütterungs-Methoden, besonders der neueren Ernährungs-Art des Horn- und Schafviehes mit Futter, welches durch Selbsterhigung gebrüht wird. 8. geh.

Im Februar d. J. versichete ich als neu: Elsner, Mor., eine gegen Segel gerichtete Anklage des Hochverraths, aus dessen Schriften beantwortet. gr. 8. geh. 6 ggr.

Elvenich, Dr. P. J., Mitherausgeber der Acta Romana, Vertheidigungsschrift. 1. Lief. gr. 8. geh. 8 ggr.

Johannis d. J. kommen ferner zur Versendung:

Ambrosch, J. Ath., Studien im Gebiete des altrömischen Bodens und Cultus. 1. Band. gr. 8. geh. Bursa. Ein Gedicht d. Scheich Mehemmed Ben Dsman, genannt Lamy's. A. d. Türkischen übersezt von August Pfizmaier. kl. 8. geh.

Passow's, Franz, Leben und Briefe. Eingeleitet von Dr. L. Wachler. Herausgegeben von Albrecht Wachler. gr. 8. geh.

— — Portrait, gez. und lithogr. v. Wildt.

Webster, Martin, die Lustfeuerwerkerei für Dilettanten. Theorie und Praxis. Mit 12 Kupfertafeln. gr. 8. geh.

Gegen Ende des Jahres erscheinen unter anderen Werken, über die ich eine spätere Mittheilung mir vorbehalte, die folgenden:

Brettner, H. A., Vorträge über Physik für Gebildete. Mit Holzschnitten. gr. 8. geh.

Duflos, Ad., die chemischen Hilfsmittel der Technik und Industrie oder fassliche Anweisung zur Erkennung und Prüfung der in den Künsten und Gewerben angewandten chemischen Producte. Mit Holzschnitten. gr. 8. geh.

Franz, Agnes, Buch für Kinder gebildeter Stände. Dramen, Erzählungen, Märchen, Parabeln, Sprichwörter und Fabeln. Mit Kupfern. 2 Bände. geb. Breslau, im April 1839.

Ferdinand Sirt.

[2259.] Mitte Mai erscheint bei uns die zweite Auflage von **Sophoclis Tragoediae recens. et explanavit Eduardus Wunderus.**

Vol. I. sect. 1. continens Philoctetem.

Da wir dasselbe nur auf feste Rechnung versenden, so bitten wir um gefällige Angabe des Bedarfs.

Gotha, den 26. April 1839.

Semmingsche Buchh.

[2260.] **Norik's empfindsame Reise.**

Unter der Presse befindet sich:

Norik's (L. Sterne)

e m p f i n d s a m e R e i s e.

Neu bearbeitet

von

A u g. L e w a l d.

2 Bde. Taschenformat wie die neue Ausgabe von Schiller's Werken.

Preis pr. Band 6 $\frac{1}{2}$ oder 27 kr.

Stuttgart, 16. April 1839.

Soffmann'sche Verlagsbuchhandlung.

[2261.] **Leopold Michelsen,**

Französische Buchhandlung in Leipzig, erhält baldigst folgendes wichtige Werk aus Paris:

L'Irlande sociale, politique et religieuse par M. Gustave de Beaumont. 2 Vols. 8.

Bestellungen für feste Rechnung werden baldigst erbeten.

[2262.] Binnen Kurzem erscheint in meinem Verlage:

Clarinetten.

Seitenstück zu den Fahrten eines Musikanten.

Von

L u d w i g B e c h s t e i n.

3 Bände. Velinp.

Leipzig, 27. April 1839.

Aug. Taubert.

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[2263.] So eben ist von Wilh. Engelmann in Leipzig versendet an alle Handlungen, die Nova annehmen:

Epistolae

obscurorum virorum recentes

oder

Correspondenz

der heutigen Dunkelmänner

aus den Jahren 1829—1838.

Gesammelt vom Canonicus B***

Herausgegeben

von Karl von A****

Erster Theil. gr. 8. brosch. 18 $\frac{1}{2}$.

Diese interessanten Briefe aus den Papieren eines verstorbenen Canonicus beleuchten die wichtigsten Ereignisse der Zeitgeschichte auf eine eben so überraschende, als neue und vielleicht gar nicht geahnte Weise, und liefern so wichtige Beiträge zu derselben. Der Herausgeber spricht sich in der Vorrede zu dem Buche aus, auf welche Weise er in den Besitz dieser Documente gelangt ist, und was er über den Canonicus B*** in Erfahrung gebracht: daß dieser alle Wissenschaften, Studien und jegigen gelehrten Anstalten verachtet, außer dem Brevier, dem Thomas a Kempis, einem Leben der Heiligen u. dgl., kein Buch in seinem Hause geduldet und für einen Erzfeind der Protestanten gegolten habe.

Der Herausgeber hat die Absicht, die übrigen Briefe zu veröffentlichen, wenn diese erste Sammlung Beifall findet.

[2264.] So eben erhalte ich aus Paris:

eine Auswahl der neuesten Gebetbücher in den elegantesten, prachtvollsten Einbänden,

eine Auswahl der bekannten Heiligenbilder von Louis Janet, sowie colorirte Kupfer zu Albums sich eignend,

neue Kinderschriften mit colorirten und schwarzen Kupfern, gebunden und geheftet,

französische Keepsakes mit schönen Kupfern prachtvoll gebunden, die ich der Aufmerksamkeit der jetzt hier anwesenden Herren Collegen bestens empfehle.

Leopold Michelsen,

Französische Buchhandlung.

[2265.] Für Leihbibliotheken.

Ein reichhaltiges Verzeichniß von Unterhaltungsschriften für Leihbibliotheken und Lesevereine haben wir drucken lassen, die wir Ihnen zu den vortheilhaftesten Bedingungen ablassen, so daß Ihnen diese Sammlung von

600 Bänden nur 90 $\frac{1}{2}$

kostet. Das Verzeichniß, welches das Nähere enthält, ist in Leipzig vorrätbig.

Ostermesse 1839.

St. Brodhag'sche Buchhandlung.

[2266.] Bei Carl Rüdell in Leipzig ist erschienen:

Melodie-Tänze

für
P i a n o f o r t e,

arrangirt vom
V e r l e g e r.

1. Heft.

Preis 16 Gr.

ff. Notenpap. in elegant. bunt. Umschlag.

enthält:

- 1) 6 Contretänze aus den Opern „der Perruquier v. Thomas“ und „Zum treuen Schäfer v. Adam.“ — 2) Originalwalzer. — 3) Walzer aus der Pest in Florenz v. Halevy. — 4) Walzer aus dem Perruquier. — 5) Walzer a. d. Hugenotten v. Meyerbeer. — 6) Walzer aus dem schwarzen Domino v. Auber. — 7) Schottischer Walzer a. Czaar u. Zimmermann v. Lortzing. — 8) National-Schottisch. — 9) Schottischer Walzer a. d. Hugenotten. — 10) Schottischer Walzer a. Czaar und Zimmermann. — 11) Galopp a. d. Pest in Florenz. — 12) Galopp a. d. Perruquier. — 13) Galopp a. Adam, zum treuen Schäfer. — 14) Original-Schottisch.

Zur gefälligen Beachtung!

Diese Melodie-Tänze verkaufe ich pro Heft (16 Gr. ord.) für

Vier Groschen baare Zahlung.

[2267.] Als Wahlzettel.

So eben ist erschienen:

Einige Erfahrungen im Gebiete der Trainirkunst von v. Ohlen. Königl. Preuß. Prem.-Lieutn. brosch. 12 gr.

Da gewiß jedem Pferdeliebhaber und Reiter, besonders aber jedem Cavallerie-Officier, diese kleine Brochüre höchst willkommen sein wird, so erlaube ich mir, meinen Herren Kollegen dieselbe angelegentlichst zu empfehlen mit der Bitte, Ihren Bedarf selbst zu wählen und sich für diese kleine Brochüre thätigst zu verwenden.

Ergebenst

Wilh. Nauck.

[2268.] Verkaufs-Anzeige von Heeren und Ukert, Staatengeschichte.

Sch bin beauftragt, nachstehende Werke d. H. u. u. Staatengesch. den Meistbietenden gegen baare Zahlung zu erlassen:

Niederlande 1. 2. Bd. — Oesterreich 1. 2. Bd. — Sachsen 1. 2. Bd. — Italien 1—5. Bd. — Portugal 1. Bd. — Schweden 1—3. Bd. — Spanien 1. Bd. — Rußland 1. Bd.

Sämmtlich in Halbfranzbb. gebunden, und gar nicht benutzt. Gebote erbitte ich mir, und kann dann die Zusendung sofort franco Leipzig geschehen.

Eduard Bühler in Magdeburg.

[2269.] Kunst-Anzeige.

Das Abendmahl nach L. da Vinci.

schön ausgeführtes Blatt in Aquatinta-Manier, fein Steindruck. 15 Zoll breit, 11½ Z. hoch, für 4 Gr. netto baar.

Ferner 30 verschiedene andere religiöse Gegenstände, als: der Einzug Christi in Jerusalem, Jesus segnet die Kinder etc. etc. sämmtlich in Aquatinta-Manier ausgeführt.

à 3 gr. netto baar.

Obige Blätter sowohl, als auch eine große Auswahl der neuesten pariser Kupferstiche und Lithographien, liegen während der Messe in meiner Wohnung, Auerbach's Hof, beim Uhrmacher Hrn. Louis zur gefälligen Ansicht bereit.

Ein Probenlager der von mir zu debittirenden Stammbücher im Preise

von 8 gr. bis zu 3 fl.

ist ebenfalls ausgestellt.

V. S. Berendsohn aus Hamburg.

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[2270.] Unterzeichneter sucht folgende rein gehaltene Bücher:

1 Buffon's Naturgeschichte der vierfüßigen Thiere, 13. u. folg. Bände. Berlin, Pauli 1787.

1 ditto der Vögel, 13. Bd. u. folg. Berlin, Pauli. 1786.

1 Wieland's Werke, mit lat. Lettern. Bd. 9. 11. 12. 19. 20. 22. 23. Leipz., Göschen. 1801.

1 Linné, vollständ. Natursystem mit Erklärung von Müller, mit Kupfn. Nürnberg 1773. Bd. 1. 4. 5.

1 Joachim, neu eröffnetes Münzkabinet. Bd. 3. 4. Nürnberg 1761.

1 Thümmel's Reisen, 8. Bd. mit Kupfn. Leipzig, Göschen 1801.

1 Becker's Weltgeschichte f. d. Jugend. 2. Aufl. Berlin. 1. 4. Bd.

1 Krünig's ökonom. Encyclopädie, Bd. 95. 96. 110. 123. 124. Berlin, Pauli. 1787.

Leipzig, den 27. April 1839.

Job. Chr. Senf.

[2271.] G. Michelsen in Leipzig sucht:

1 Stoll, ratio medendi. 7 Vols. Vienne.

[2272.] Alexander Duncker in Berlin sucht (bittet vorher um Preisanzeige):

Muratori scriptores rerum Italicarum. 22—23. vol. compl.

Adelung's Wörterbuch. 4 Bde. gr. 8. zu einem mäßigen Preise.

[2273.] Die Reuter'sche Buchhandlung in Solothurn sucht billig, wenn auch nicht neu:

1 C. T. A. Hoffmann's Schriften. 10. Bde.

Tausch - Anerbietungen und Gesuche.

[2274.] **In Change**

suchen wir Romane, Schauspiele und deutsche und französische Jugendschriften und bitten um schnelle Einsendung der Kataloge zur Auswahl.

S. Richter's Verlags-Expedition in Magdeburg.

J. C. Richter.

Auctions - Anzeigen.

[2275.] Bücherversteigerung in Frankfurt a. M.

Am 27. Mai d. J. und folgende Tage wird zu Frankfurt a. M. ein aus fast achttausend Werken bestehende Bücherfammlung, so wie auch eine Partie Musikalien durch die geschworenen Herren Ausrufer öffentlich versteigert.

Der äußerst interessante und reichhaltige Katalog enthält außer anderen werthvollen Bücherabtheilungen

die ausgezeichnete Bibliothek des verstorbenen Herrn Schöff Meßler und des verstorbenen F. K. Hauptmanns von Horack, so wie Musikalien aus dem Nachlasse des verstorbenen Herrn Sanzleirath Dr. Fiedler. Es findet sich beinahe jedes Fach der Wissenschaft darin vertreten, besonders reichhaltig aber ist derselbe im Fache der Theologie, Geschichte, Kunstgeschichte, Münz- und Alterthumskunde, Naturwissenschaft und Reisebeschreibungen; auch enthält er eine große Anzahl, von Prachtwerken und literar. Seltenheiten. — Zu haben ist derselbe: in Frankfurt a. M. bei G. F. Kettembeil, so wie auswärts bei den bekannten Herren Commissionairen.

[2276.] **Verlags-Auction.**

Da wir unser Verlagsgeschäft, mit Vorbehalt unserer Berechtigung dazu, aufgeben und uns ausschließlich dem Sortiment zuwenden werden, so sollen die Vorräthe und resp. Verlagsrechte sämtlicher Werke unsers Verlags künftigen Donnerstag, den 2. Mai, Vormittags von 9 Uhr an auf der Buchhändler-Börse zu Leipzig, unter den am Tage der Auction bekannt zu machenden Bedingungen, versteigert werden, falls ein Verkauf der Gesamtmasse bis dahin nicht erfolgt sein sollte. Das Verzeichniß mit Angabe der Vorräthe ist bei unserm Commissionair Herrn Volkmar zu haben, sowie auch im Börsensaal einzusehen. Besonders aufmerksam machen wir auf Wehse, Tafeln der Geschichte, wovon Exemplare im untern Börsensaale zur Ansicht ausgelegt sind.

Dresden, d. 27. April 1839.

Ch. S. Grimmer'sche Buchhandlung.

Zurück verlangte Bücher u. s. w.

[2277.] **Bitte um Rücksendung.**

Diejenigen resp. Handlungen, welche mir von den unterm 10. Oct. v. J. à Cond. empfangenen Exemplaren des 1. u. 2. Bandes von

Dr. Heinel's Gesch. d. Preuß. St. u. B.

zur Disposition stellten, bitte ich ergebenst um gefällige schleunige Rücksendung, da der Verlag dieses Werkes laut Circular v. 1. d. M. an die Herren Duncker & Humblot in Berlin übergegangen ist.

Danzig, 10. April 1839.

Fr. Sam. Gerhard.

Vermischte Anzeigen.

[2278.] **P. P.** Leipzig, D.-M. 1839.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, daß ich vom 1. Mai a. c. an nicht mehr:

Antiquarisches Literatur-Comptoir

firmire, sondern mein, seit 1½ Jahre unter dieser Firma bestandenes, literarisches und Auktions-Commissionärgeschäft unter meinem Namen:

Robert Otto Schulze,

ohne die geringste Veränderung im Geschäfte zu veranlassen, fortführen werde, und erlaube mir zugleich, Ihnen wiederholend meine Dienste auf hiesigem Plage zu Auktions-Einkäufen und jeder andern literarischen und antiquarischen Commission anzubieten, indem ich durch vielverzweigte Verbindungen im Stande bin, Ihnen sowohl die ältesten seltenen, als auch die neuern und neuesten Werke der Literatur aller Sprachen aufs schnellste und billigste zu liefern.

Sollten Sie geneigt sein, bei einem oder dem andern Artikel Ihres Verlages in Partien gegen baare Zahlung annehmbare Preise zu stellen, so bitte ich, es mir gef. anzuzeigen, und im convenirenden Fall hoffe ich, Ihnen einen nicht unbedeutenden Absatz versprechen zu können.

Von Auktions- und antiquarischen Katalogen und Verzeichnissen von Büchern zu herabgesetzten Preisen erbitte ich mir gleich nach Erscheinen 6-10 Gr., welche ich jederzeit vortheilhaft verbreiten werde, und ich schmeichle mir, meinen geschätzten Geschäftsfreunden bewiesen zu haben, daß meine Verwendung nicht erfolglos war.

Schließlich bitte ich Sie noch, mir das bis jetzt geschenkte ehrenvolle Vertrauen auch ferner zu bewahren und die Verfüherung meiner Hochachtung zu genehmigen.

Robert Otto Schulze.

[2279.] **P. P.** Warschau, im April 1839.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass sich meine bereits seit 4 Jahren bestehende Buchhandlung immer mehr erweitert, und eines nicht unbedeutenden Kundenkreises zu erfreuen hat; es muss daher in meinem Interesse sein, auch mit denjenigen Herren Buchhändlern, mit denen ich bisher noch nicht in Rechnung stand, in nähere Verbindung zu treten und ersuche Sie deshalb höflichst „meinen Namen auf Ihre Leipziger Auslieferungsliste setzen zu lassen,“ wogegen Sie Sich der pünktlichsten Erfüllung meiner Verbindlichkeiten stets versichert halten dürfen. Sollten Sie jedoch nicht geneigt sein, meine höfliche Bitte zu erfüllen, so bitte ich nur um schleunigste Expedirung meiner Bestellungen gegen baar, welche mein Commissionair Herr T. O. Weigel in Leipzig einzulösen stets in den Stand gesetzt sein wird.

Zugleich benutze ich die Gelegenheit, mich Ihnen zur Besorgung aller in Polen erscheinender Bücher etc. bestens zu empfehlen und zeichne mit aller Hochachtung

S. Orgelbrand.

[2280.] **Maculatur gesucht.**

Wir suchen einige Ballen Maculatur in verschiedenen Formaten zu kaufen, und erbitten uns Offerten wo möglich während unseres Hierseins.

Leipzig, 26. April 1839.

bei Frn. B. Hermann.

Goedsche & Comp. aus Chemnitz.

[2281.] **Bekanntmachung.**

Alle Diejenigen, welche über die zum Verkauf ausgetobene, bisher unter der Firma J. A. Stein schwunghaft betriebene Verlags-, Sortiments- und Commissionshandlung dahier nähere Aufschlüsse zu erhalten, und die Verkaufsbedingungen zu erfragen wünschen, wollen sich an Herrn Kupferstecher Carl Meyer von hier wenden, welcher sich während der Messe vom 26. ds. Mts. bis zum 6. k. Mts. in Leipzig (bei Herrn Schoenley, Schuhmachergäßchen Nr. 564 wohnhaft) aufhalten wird. Nürnberg, am 18. April 1839.

Dr. Stadelmann, königl. bay. Advocat.

[2282.] **E. H. Schroeder,**

Buch- und Kunsthändler aus Berlin,
hat in seiner Messwohnung, Paulinum bei Herrn Domherrn Winzer, ein Lager der bei ihm erschienenen Kunstblätter ausgelegt, und ladet die Herren Collegen zum geneigten Besuch ein.

[2283.] **Zur Erweiterung einer Leihbibliothek**
wünsche ich Ankäufe gegen baare Zahlung zu machen. Die betreffenden Herren Verleger verpflichten mich durch baldige Einsendung ihrer Kataloge und Angabe der billigsten Bedingungen.

Breslau, im April 1839.

Serdinand Sirt.

[2284.] Eine Partie französischer Romane und belletristischer Bücher zur Errichtung einer franz. Leihbibliothek passend wird billig zu kaufen gesucht. Dieselben können theilweise schon benutzt sein. Verzeichnisse nebst Bedingungen erbittet man durch Herrn Frohberger unter der Chiffre Ky. 5.

[2285.] Mit Bezugnahme meines Circulars in Nr. 31 des Börsenblattes

„die Errichtung einer Musikalienhandlung und einer musikal. Leih-Anstalt in Baden betr.“

erlaube ich mir die Bitte an die verehrl. Musikalien-Verleger, mir von ihren Novitäten sogleich Ein Exemplar à Cond. gef. einzusenden zu wollen. Den Mehrbedarf werde ich sodann auf Bettel verlangen.

E. S.-N. 1839.

D. A. Marx'sche Buch- u. Kunsthandl.
in Carlsruhe u. Baden.

[2286.] Zur Nachricht.

Da ich auch dieses Jahr verhindert bin, persönlich meine Rechnungen in Leipzig abzuschließen, so habe ich Cassa und Zahlungsliste an meinen Commissionair, Herrn G. Buttig,

[2288.] Ich bitte alle für mich bestimmte Zahlungen während der Messe an Herrn Th. Chr. Fr. Enslin aus Berlin zu leisten, dessen Quittung ich hiermit für **allein gültig** erkläre. Berlin, den 26. April 1839.

Wilhelm Thome.

[2289.] Der Liquidation der Firma Schubert & Niemyer in Leipzig und Hamburg wegen, können Verlangzettel auf Stahlfedern nur dann expedirt werden, wenn dieselben entweder an Schubert & Co. oder an G. W. Niemyer in Hamburg adressirt sind, indem beide Herren das Stahlfedern-Geschäft für eigene Rechnung fortführen und keine derselben an die alte Firma lautende Bestellungen expediren kann.

Wie der übrige Verlag durchs Loos vertheilt worden ist, wird Ihnen s. Z. bekannt gemacht werden.

Leipzig, d. 29. April 1839.

Gebhardt & Keisland,
Commissionaire der liquidirenden Firma.

[2290.] **C. A. Wolff's
Kunst-Papierhandlung**
in Berlin

empfiehlt ihr Lager von bunten Kunst-Papieren, gepressten Lederdeckeln zu Bibeln, Gesang- u. Stammbüchern etc. in schönster Auswahl.

Musterkarten sind in der Ausstellung des Börsengebäudes, so wie auch bei C. B. Polet in Leipzig einzusehen. Auch sind daselbst Preiscurante gratis zu haben.

[2291.] So eben erhielt ich alle in meinem Kataloge verzeichneten englischen Bücher und lade meine Herren Collegen zur gefälligen Ansicht ein.

T. O. Weigel.

heute übergeben. Alle Handlungen, welche an mich eine liquide Forderung haben, werden darnach ihre Saldi **sofort erhalten**, und für diejenigen, bei denen es wegen noch nicht eingegangener Remittenden zweifelhaft ist, ob sich ein kleiner Saldo pro oder contra herausstellt, werde ich noch vor Pfingsten eine nachträgliche Zahlungsliste effectuiren lassen, so daß am gedachten Tage meinerseits jeder Saldo bezahlt ist. Dringend bitten muß ich aber diejenigen Handlungen, welche mir zum Theil seit 3—4 Jahren schulden, die mir zukommenden Saldi ebenfalls während der Messe an Herrn G. Buttig zu bezahlen. Für diejenigen, welche es angeht, diene zur Nachricht, „daß ich mit Allen, die bis Pfingsten nicht saldirt haben, die Rechnung aufhebe, und jedes Mittel, sie zur Erfüllung ihrer Schuldigkeit zu zwingen, anwenden werde.“

Leipzig, den 23. April 1839.

Eduard Leibrock aus Braunschweig.

[2287.] Robert Horwicky in Frankfurt a. M. bittet um Einsendung von:

2 Verzeichnissen im Preise herabgesetzter Romane und belletristischer Schriften.

[2292.] **Commissions-Veränderung.**

Die löbl. Lebnhold'sche Buchhandlung, J. C. Theile, in Leipzig hat die Güte gehabt, meine Commissionen von heute ab zu übernehmen, und bitte ich alles für mich Bestimmte an dieselbe gelangen zu lassen.

Coburg, den 18. April 1839.

J. G. Niemann'sche Buchhandlung.

[2293.] **Verlags-Verkauf.**

Um eine Einigung mit den Gläubigern meines Sohnes, des ehemaligen Buchhändlers Ferdinand Richter, möglich zu machen, will ich dessen früheren Verlag verkaufen. Derselbe enthält manche recht gangbare Artikel, worunter namentlich: Becker's biblische Geschichte mit 144 sauberen Lithographien, Hellrung's Wein-Lexikon. 1. 2. Lieferung (mit Manuscript zu der folgenden), Köhler, kalte Destillation, die kleinen vermischten Populärschriften, Reglement der Spiele, der Heiland, Streitenberger Masse u. m. a.

Die Herren Fischer & Fuchs werden gefälligst nähere Auskunft ertheilen. Offerten erbitte ich mir in Procenten vom Ladenpreise gestellt entweder durch diese Herren oder meinen Bevollmächtigten Herrn Eduard Winter, der diese Messe für mich abrechnen wird.

J. C. Richter,

Firma: S. Richter's Verlags-Expedition.

[2294.] **Verlag zu verkaufen.**

Derselbe besteht aus 134 Artikeln, welche circa 30,000 fl. ord. betragen, und für einen sehr billigen Preis (ungefähr das Doppelte des Maculaturwerths) verkauft werden sollen, obschon die meisten Artikel erst in der neuesten Zeit erschienen sind.

Zur Anzahlung sind 1 bis 2000 fl. erforderlich; die Uebnahme kann sofort Statt finden.

Kauflustigen wird Herr Frohberger das Nähere gültig mittheilen.

[2295.] Ich suche für mein Geschäft einen zuverlässigen, erfahrenen Gehülfen, den Kenntniß der deutschen, englischen und französischen Literatur, vorzugsweise aber Gewandtheit in der Correspondenz auszeichnet. Gefälligen Anträgen bitte ich die nöthigen Zeugnisse, die Bedingungen und die Zeit des Eintritts, der jetzt oder später erfolgen kann, beizufügen.

Breslau, im April 1839.

Serdinand Sirt.

[2296.] **Volontair-Stellegesuch.**

Ein junger Mann von 19 Jahren, der in Leipzig den Verlags- und Sortimentsbuchhandel erlernte, von seinem Principale aufs beste empfohlen wird, sucht unter bescheidenen Ansprüchen oder auch als **Volontair** baldigst ein anderes Engagement.

[2297.] **G e s u c h.**

Ein junger Mann, welcher in Leipzig seine Lehrzeit beendigte, sucht, mit den besten Zeugnissen versehen, eine Gehülfsstelle, und bittet die resp. Herren Principale, auf ihn gefälligst Rücksicht zu nehmen. Derselbe ist der französischen Sprache mächtig, und hat auch in der englischen bedeutende Fortschritte gemacht. Gefällige Anträge, mit R. G. bezeichnet, wird Herr Frohberger die Güte haben, zu befördern.

[2298.] **Stelle = Gesuch.**

Ein in allen Fächern des Buchhandels routinirter junger Mann sucht eine Stelle, die er sogleich anzutreten wünscht. Er ist gegenwärtig in Leipzig anwesend, und bittet, etwaige gefällige Anfragen an die Buch- und Musikalienhandlung des Herrn Wilhelm Härtel zu richten.

Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig vom 21—27. April 1839, mitgetheilt von der J. C. Sinrich'schen Buchhandlung:
 Alloli, die heilige Schrift alten u. neuen Testaments. 3. Lief. 4. Aufl. Mit 1 Stahlstich. Lex. 8. Landsbut, Patm 10 \mathcal{A} —Velinp. 13 $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}
 Althaus, Grundzüge zur gänzlichen Umgestaltung der bisherigen Geologie. 8. Koblenz, Bädeker. Velinp. geh. 16 \mathcal{A}
 v. Ammon, die gemischten Ehen, namentlich der Katholiken u. Protestanten. 2. Aufl. gr. 8. Dresd. u. Leipz., Arnoldische Buchh. 1 \mathcal{A} 4 \mathcal{A}
 Anhang zur 2. Aufl. der Athanasia. Eine krit. Uebersicht der Literatur über Unsterblichkeit seit 1827. gr. 8. Sulzbach, v. Seidel 10 \mathcal{A}
 Archiv für die civilistische Praxis. 22. Bd. gr. 8. Mohr 2 \mathcal{A}
 — Schiefisches, für die pract. Rechtswissenschaft, herausg. von Koch u. Baumeister. II. 3. gr. 8. Breslau, Aderholz 20 \mathcal{A}
 v. Aretin u. v. Rotteck, Staatsrecht der constitutionellen Monarchie. 2. Bd. gr. 8. Leipzig, Volkmar. geh. 1 \mathcal{A} 12 \mathcal{A}
 (v. Bardeleben,) Zweifel u. Ansichten üb. d. örtliche Lage des von Drusus im Jahre 11 vor Christus erbauten Castells an der Lippe. gr. 8. Cassel, Bohné. geh. 10 \mathcal{A}
 Baur, religiöse Betrachtung. n. Gebete am Morgen u. Abend. 2 Bde. Unveränd. wohlf. Ausg. gr. 8. Sulzbach, v. Seidel 2 \mathcal{A}
 Begebenheiten, die merkwürdigsten, in Lüneburg während der Jahre 1813 u. 1814, berichtet von einem Augenzeugen, herausg. von Volger. gr. 8. Lüneburg, Herold u. Wahlstab. geh. n. 12 \mathcal{A}
 Berzelius, Lehrbuch der Chemie. Uebersetzt von Wöhler. 3. Aufl. 8. Bd. 6. Hest. gr. 8. Dresden u. Leipzig, Arnold 12 \mathcal{A}
 — dasselbe 9. Bd. 1—4. Hest. gr. 8. Ebd. 2 \mathcal{A}
 Bilder-Conversations-Lexikon, Oesterreichisches naturhistorisches, 65. Lief. gr. 4. Wien. (Leipzig, Kummer) 16 \mathcal{A}
 Bolzano, Dr., und seine Gegner. gr. 8. Sulzbach, v. Seidel. geh. 12 \mathcal{A}
 Bruhn, kleine Geographie, mit besond. Berücksichtigung des dänischen Staates. 5. Aufl. gr. 12. Kopenhagen, Reigel. Velinp. n. 7 \mathcal{A}
 Bulwer's sämtliche Romane. Aus d. Engl. von Rotter u. Pfizer. 9. u. 10. Bd. gr. 8. Stuttgart, Metzler. Velinp. — 10 Bde.: 10 \mathcal{A}

Burmeister, mathematische Aufgaben. 1. Sammlung: für Knaben von 9 bis 12 Jahren. gr. 8. Rostock, Deberg. Velinp. geh. n. 4 \mathcal{A}
 Carniola. Zeitschrift f. Kunst, Literatur, Theater u. geselliges Leben. Herausg. v. Kordeich. 1838. Mai—Oct. Roy. 4. Paternolli 2 \mathcal{A} 8 \mathcal{A}
 Castelli, Erzählungen von allen Farben. 3 Bdehen. gr. 12. Wien, Tendler & Schaefer. Velinp. In verziert. farb. Umschl. geh. 2 \mathcal{A} 18 \mathcal{A}
 Choix de Poésies à l'usage des maisons d'éducation. 8. Berne, (Fischer.) Velinp. br. n. 1 \mathcal{A} 4 \mathcal{A}
 Cooper's ausgewählte Romane. 3 u. 4. Bd.: Die Ansiedler. — Der Bootse. Neue Ausg. gr. 8. Frankfurt, Sauerländer. Velinp. n. 2 \mathcal{A}
 Decker, die Frage nach dem Orte des Seminars für Pöstein. G e g e n Kiel beantwortet. gr. 8. Altona, Aue. geh. n. 8 \mathcal{A}
 Denzel's Lehrgang des Zahlunterrichts in seinem ersten Elemente; practisch ausgeführt von Schlüter. 1. Cursus. gr. 12. Ebd. 9 \mathcal{A}
 Deutschland, das malerische u. romantische, 7. Sektion: Wanderungen durch Franken. Von v. Heeringen. 1. Lief. Mit 3 Stahlst. Lex. 8. Leipzig, G. Wigand. Velinp. geh. n. 8 \mathcal{A}
 Dupuis, über den Ursprung des Kultus. Nach dem Franz. von Dr. Rthé. (Seitenstück zum „Leben Jesu“ von Dr. D. F. Strauß.) gr. 8. Stuttgart, Literatur-Comptoir. Velinp. geh. 1 \mathcal{A}
 Elsner, eine gegen Hegel gerichtete Anklage des Hochverrathes, aus dessen Schriften beantwortet. gr. 8. Breslau, Sirt. geh. 6 \mathcal{A}
 Elvenich, Vertheidigungsschrift. 1. Lief. gr. 8. Ebd. geh. 8 \mathcal{A}
 Encyclopädie der praktischen Medicin. Herausg. von Dr. Fränkel. 1. Lief. I. 1. gr. 8. Berlin, Hayn 16 \mathcal{A}
 Engelsberg, dramatische und lyrische Versuche. (Mit Titelbild.) 8. Wien, Tendler & Schaefer. geh. 18 \mathcal{A}
 Erzählungen über die zehn Gebote Gottes. Von einem kath. Geistlichen. Mit Titeltupfer. 8. Sulzbach, v. Seidel 1 \mathcal{A}
 Ehinger, Leben des seligen Petrus Forerius [Fourier]. Nach einer latein. Ausg. bearbeitet. 8. Ebd. 12 \mathcal{A}
 Fénelon, les aventures de Télémaque. Mit deutschen Anmerkungen: v. A. Schutz. 8. Wien, Tendler & Schaefer. geh. 1 \mathcal{A}
 Fern, Friedrich der Große, dargestellt nach den besten Quellen. 2. Lief. Mit 2 Kunstblättern, gr. 8. Magdeburg, Rubach'sche Buchh. n. 8 \mathcal{A}
 Flora von Thüringen. Herausg. von v. Schlechtendal u. Schenk. Hest 24. M. 10 col. Kupfert. gr. 16. (Hochhausen u. Fournes) n. 12 \mathcal{A}
 v. Fornasari-Verce, italienische Ueübungen für Anfänger jedes Alters. II Bdehen. gr. 12. Wien, Tendler & Schaefer 1 \mathcal{A} 9 \mathcal{A}
 Fridolin, Spiegelbilder aus dem weiblichen Kunst- u. Berufsleben der modernen Welt. 2 Bdehn. 8. Leipzig, Kollmann. Velinp. 2 \mathcal{A} 12 \mathcal{A}
 Gatura, Lehrbuch d. christl. Wohlgezogenheit. 4. Aufl. gr. 12. Kofel 6 \mathcal{A}
 Gelegenheits-Schriften, zwei, die Ehe des Kathol. Priesters Spaan betreffend. gr. 12. Wefel, Becker'sche Buchh. geh. 6 \mathcal{A}
 Gerhard, Gebete am Morgen und Abend für das reifere Alter. 16. Breslau, Gschorsky. Velinp. geh. 8 \mathcal{A}
 Halm, Elementarbuch d. griech. Syntax. 2. Cursus: Anleitung zu griech. Stylübungen. 2. Cursus. 8. München, Lindauer'sche B. 16 \mathcal{A}
 Haslbeck, Hülfsbüchlein zur Erlernung des Kopf- u. Tafelrechnens für Werk- u. Sonntagsschüler. 1. Abthl. 8. Sulzbach, v. Seidel 2 \mathcal{A}
 v. Hefner, deutsche Chrestomathie für lateinische u. Gewerbs-Schulen. 3. Aufl. gr. 8. München, Lindauer'sche Buchh. geh. 18 \mathcal{A}
 Heim, Wildbad, dans le Royaume de Wurtemberg et ses eaux thermales. Trad. par Gérard. Orné de 5 gravures et 1 carte. 8. Stuttgart, Comptoir littéraire. Velinp. cart. n. 3 \mathcal{A}
 Heinemann, die betende Jüdin. gr. 12. Berlin, Thome. Velinp. 18 \mathcal{A}
 Hiram, Logen-Bilder. Ein satyrisches Quodlibet etc. 2. Aufl. 8. (Freib., Waizenegger.) In verziert. Umschlag u. verklebt 20 \mathcal{A}
 Hof- u. Staats-Handbuch für das Königreich Hannover auf das Jahr 1839. 8. Hannover, (Hahn'sche Hofbuchh.) n. 1 \mathcal{A} 14 \mathcal{A}
 Hygea. Zeitschrift besonders für specifische Heilkunst. Herausg. von Dr. Griesselich. X. Bd. gr. 8. Carlsruhe, Groos n. 2 \mathcal{A} 12 \mathcal{A}
 Jahrbücher für Homöopathie. Herausg. von Dr. Vehsenmeyer. II. Bd. 1. u. 2. Hest. gr. 8. Leipzig, Schumann 18 \mathcal{A}
 — des deutschen National-Vereins für Musik und ihre Wissenschaft. Redakteur: Dr. G. Schilling. 1839. gr. 4. Karlsr., Groos n. 4 $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}
 Joham, Psalmen und Kirchengedete. kl. 12. v. Seidel. br. 12 \mathcal{A}
 Johannsen, Nachruf an das scheidende Jahr, und Fromm und froh im neuen Jahre! Zwei Predigten. gr. 8. Kopenh., Reigel. Velinp. n. 4 \mathcal{A}
 Junghans, Bemerkungen auf einer Reise durch Deutschland, Frankreich, Algier u. Spanien 1831 bis 1835. 16. Rostock, Deberg n. 1 \mathcal{A} 8 \mathcal{A}

- A (apff), Beurtheilung der im Jahr 1838 gegründ. Preuß. Rentenver-
 sicherungs-Anstalt. gr. 8. Stuttgart, Weise & Stoppani. geh. 9 \mathcal{A}
 Katechismus nach Grubers Handbuch. 3. Aufl. 12. Kdsel 6 \mathcal{A}
 deKock's ausgewählte humorist. Romane. Deutsch von Gauger. 20. u.
 21. Thl.: Pariser Sitten, Novellen. 2. u. 3. Thl. gr. 12. Mübling 14 \mathcal{A}
 Kdrnich, Worte bei Begründung der Kinderbewahranstalt zu Mei-
 ßen etc. Mit 1 Abbildung. gr. 8. Meissen, Klinkicht u. Sohn n. 4 \mathcal{A}
 Kreyszig, Memoriam Germaniae nobili ad Lipsiam pugna ante
 hos XXV annos auspicio commissa in libertatem vindicatae
 recoluit. Lex. - 8. Misena, Klinkicht et fil. geh. n. 3 \mathcal{A}
 Kreyssig, die Hindernisse etc. im Betriebe der Landwirthschaft. 2. Lief.
 Lex. - 8. Braunschweig, Westermann. Velinp. geh. 16 \mathcal{A}
 (Krüger,) die gegenwärtige Stellung der Apotheker des Großherzog-
 thums Mecklenburg-Schwerin. 4. Rostock, Deberg, geh. 8 \mathcal{A}
 Lambrechts, Grab-Rede bei der Beerdigung des 112jähr. Israel
 Meyer. 8. Wesel, Becker. geh. 4 \mathcal{A}
 Langerhanns, deutsche Bilder. 8. Leipzig, Kollmann. Velinp. 1. # 12 \mathcal{A}
 Lehrbuch der Geburtskunde f. die Hebammen in den K. Preuß. Staa-
 ten. Mit 22 Tafeln Abbildungen. gr. 8. Berlin, (Th. Enslin.) n. 2 \mathcal{A}
 Lesestücke über die Glaubenswahrheiten der christkatholischen Reli-
 gion. 18. Rempten, Kösel'sche Buchh. 3 \mathcal{A}
 Limmer, Bibliothek der Sächsischen Geschichte. 7. u. letztes Werk: Ur-
 kundlich-pragmat. Geschichte d. Saufisen. 8. Ronneburg, Weber 1. #
 v. Lossau, Ideale der Kriegführung. III. 2. gr. 8. Schlesinger 2. # 8 \mathcal{A}
 — die Feldzüge Friedrichs des Grossen. 2. Bd. gr. 8. Ebd. 2. # 8 \mathcal{A}
 Mebold, der 30jährige Krieg, Gustav Adolph u. Wallenstein. 5. Lief.
 Mit Wallenstein's Portrait. gr. 8. Literatur-Comptoir 6 \mathcal{A}
 Militair-Conversations-Lexikon. Redig. von van der Lüge. VII. Bd.
 4. Heft. gr. 8. Adorf: Verlags-Bureau n. 12 \mathcal{A}
 Monte, Worte Jesu an das Herz des Priesters. 12. v. Seidel 12 \mathcal{A}
 v. Müller, vier und zwanzig Bücher allgemeiner Geschichten. Neue
 Ausg. in 1 Bde. Mit Bildniss. Lex. 8. Cotta'sche Buchh. n. 2. # 16 \mathcal{A}
 Noth, rabbinische Quellen u. Parallelen zu neutestamentlichen
 Schriftstellen. gr. 8. Leipzig, Schumann 2. # 12 \mathcal{A}
 Offner, Handbuch für Schullehrer, zu Diktaten in den höheren
 Klassen der deutschen Schulen. 2. Aufl. gr. 12. Lindauer. geh. 12 \mathcal{A}
 Ohm, Lehrbuch der gesammten höhern Mathematik in zwei Bänden.
 1. Bd. gr. 8. Leipzig, Volkmar 2. #
 Oertel, de chronologia Homerica dissertatio prima. 4maj. Misena,
 Klinkicht et fil. Velinp. n. 12 \mathcal{A}
 Panorama der Oesterreichischen Monarchie. 14. Lief. Mit 3 Stahlst.
 Lex. - 8. Pesth, Hartleben. (Leipzig, Frohberger.) Velinp. geh. n. 10 \mathcal{A}
 Plate, die Blouse, oder Scenen aus dem Volksleben in Belgien.
 gr. 12. Bremen, Schünemann. Velinp. geh. 18 \mathcal{A}
 v. Plänckner, der Inselsberg und seine Aussicht. Ein 90 Zoll langes
 (color.) Panorama, nebst Text. Lex. - 8. Gotha, J. Perthes n. 2 \mathcal{A}
 Predigt-Skizzen üb. d. im Königr. Sachsen neu verordn. histor. Texte
 für 1833, herausg. v. Stange. 3. Heft. gr. 12. Grimma, Verl. - G. 6 \mathcal{A}
 Quartalschrift für praktisches Schulwesen. Herausg. von Heim u.
 Vogl. 1839. gr. 8. Augsburg, Kollmann'sche Buchh. n. 1. # 16 \mathcal{A}
 Quinet, über das Leben Jesu vom Doktor Strauß. Aus d. Franz.
 von G. Kleine. 8. Holzwinden, Erdmann & Müller. geh. 10 \mathcal{A}
 Reinsch, über die wahrscheinliche Zusammensetzung der chemi-
 schen Grundstoffe. gr. 8. Hof u. Wunsiedel, Grau. geh. 10 \mathcal{A}
 Reinwald, die entdeckte wahrhafte Staatsweisheit. 16. Stuttgart,
 Literatur-Comptoir. Velinp. geh. 1. # 12 \mathcal{A}
 Reitschule für Damen. Nach dem Lady's Equestrian Manual bearb.
 (Mit vielen Holzchnitten.) 8. Ohme u. Müller Eleg. geb. n. 1. #
 Remekházy, Josephine v., Fantasieblumen. Novellen. 2 Bde. 8.
 Leipzig, Kollmann 2. # 6 \mathcal{A}
 Répertoire du Théâtre français à Berlin. No. 199: Le Joueur,
 Comédie par M. Regnard. gr. in-8. Berlin, Schlesinger. br. n. 8 \mathcal{A}
 — No. 200: Rodolphe, ou frère et soeur, Drame par MM. Scribe
 et Mélesville. gr. in-8. le même. br. n. 4 \mathcal{A}
 — No. 201: Le rêve du mari, ou le manteau. Comédie par An-
 drieux. gr. - 8. le même. br. n. 4 \mathcal{A}
 — No. 202: Une fille d'Eve, Comédie par MM. Dumanoir et
 Camille. gr. in-8. le même. br. n. 4 \mathcal{A}

Verzeichniß der angekommenen fremden Buch-, Kunst- und Musikalienhändler.

28. April: Diller aus Pirna bei Geißler.
 P. G. Geißler aus Nürnberg, Nr. 656 b.
 Helbig aus Altenburg, bei Helbig.
 C. Mayer's Kunstanstalt aus Nürnberg, Nr. 656 b.
 Fr. Pistor aus Schmalkalden, Nr. 305.
 Rudolph & Dieterici aus Annaberg Nr. 686.

Druck von B. G. Teubner.

Commissionair: Adolf Frohberger.